

Pressemitteilung

FibuNet unterstützt Wachstum von Autohandelsgruppe Feser-Graf

Laut Institut für Automobilwirtschaft (IFA) setzt sich die Konsolidierung im Automobilhandel weiter fort. In den letzten 10 Jahren hat sich die Anzahl der Autohändler bereits halbiert und soll bis zum Jahr 2020 von derzeit gut 7.000 auf 4.500 weiter sinken. Als Hauptgründe dafür nennt das Institut die schwierige Ertragslage im Automobilhandel, die restriktive Kreditvergabe der Banken, aber auch Nachfolgeprobleme in vielen Autohäusern. Die Feser-Graf-Gruppe hat diese Entwicklung für sich als Chance genutzt und gehört mit über 2.000 qualifizierten Mitarbeitern in rund 40 Betrieben zu den größten Autohandelsketten in Deutschland. Das Unternehmen befindet sich in Händen der beiden Gründerfamilien Feser und Graf. Das starke Wachstum in Verbindung mit der gewachsenen Komplexität in den kaufmännischen Prozessen konnte durch den Einsatz hochprofessioneller und skalierbarer Softwaresysteme bewältigt werden. Die FibuNet-Software ist bei Feser-Graf als kaufmännische Integrationsplattform seit 2005 im Einsatz und inzwischen gruppenweit eingeführt.

Kaltenkirchen, 18. April 2018. Seit der Einführung von FibuNet bei Feser-Graf Anfang 2005 im Autozentrum Nürnberg, mit der Xenon finance abgelöst wurde, hat sich der Nutzungsumfang von FibuNet mit dem gruppenweiten Rollout stetig vergrößert. Mit über 100 aktiven Usern der Kernmodule Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung und Anlagenbuchhaltung, rund 800 Usern des Rechnungsbearbeitungsmoduls web**IC** sowie rund 100 Usern des Controllingmoduls web**BI** ist die Feser-Graf-Gruppe inzwischen der mit Abstand größte FibuNet-Kunde. Als ergänzendes Modul wird BankBlitz **XL** zur automatischen Abwicklung des elektronischen Zahlungsverkehrs eingesetzt.

Hohe Anforderungen an die gruppenweit eingesetzte Rechnungswesensoftware

Ausschlaggebend für die Entscheidung zugunsten von FibuNet als gruppenweit eingesetzte Rechnungswesensoftware waren neben der Brancheneignung die hohe Leistungsfähigkeit bei der schnellen Verarbeitung von Massendaten sowie die sehr gute Integrationsfähigkeit. Diese ermöglichte in Verbindung mit FibuNet den parallelen Einsatz verschiedener Dealer-Management-Systeme, wie VAUDIS, CROSS oder ECAROS und unterstützte damit einen sukzessiven Übergang auf den gruppenweiten Einsatz von CROSS. Ebenso unterstützt FibuNet die monatliche Berichterstattung an unterschiedliche Hersteller für Betriebsvergleiche, wie beispielsweise FACT für VW-Nutzfahrzeuge, BV-Online 3 für Skoda bzw. Metis für Lamborghini.

Auch die hohe Skalierbarkeit der FibuNet-Software ist eine wichtige Voraussetzung, um das Wachstum der Feser-Graf-Gruppe nebst Rollout auf neue Betriebsstätten schnell und effizient unterstützen zu können.

Die Buchhaltung der Feser-Graf-Gruppe hat als große und komplexe Organisationseinheit eine Reihe von Anforderungen hinsichtlich Steuerung und Überwachung, die über das übliche Funktionsspektrum einer Buchhaltungssoftware hinausgehen. So müssen gezielte Abstimmungsprozesse und eingebaute Plausibilitätsprüfungen die schnelle Erstellung von Monats-, Quartals- und Jahresabschlüssen einschließlich konsolidiertem Gruppenabschluss unterstützen. Ebenso müssen regelkonforme Arbeitsabläufe im Rechnungswesen sichergestellt werden, was die FibuNet-Software in vielfältiger Weise unterstützt.

Automatisierung der Rechnungsbearbeitung erhöht Effizienz und Sicherheit

Eine zunehmende Herausforderung war bei Feser-Graf die Rechnungsbearbeitung aufgrund der Anzahl der zu bearbeitenden, zu prüfenden und freizugebenden Rechnungen in

Verbindung mit der expansionsbedingten Ausweitung der Standorte. So war das Unternehmen zunehmend mit Rechnungsnachläufen und erheblichem manuellen Abstimmungsaufwand konfrontiert.

Alleine im Autozentrum Nürnberg waren außerhalb des markenbezogenen Kerngeschäfts monatlich über 3.000 Eingangsrechnungen zu verzeichnen bzw. gruppenweit rund 7.500 Eingangsrechnungen.

Aus diesem Grund wurde Ende 2012 entschieden, die Rechnungsbearbeitung durch den Einsatz des webbasierten Moduls FibuNet web**IC** weitgehend zu automatisieren. Nach dem gruppenweiten Rollout werden die Eingangsrechnungen nun zentral erfasst und nach Rechnungseingang unmittelbar gescannt und digital archiviert. Mittels der integrierten OCR-Erkennung und Extraktionssoftware wird ein Großteil der buchungsrelevanten Rechnungsdaten vollautomatisiert in Kontierungsvorschläge überführt. Die zeitnahe Bearbeitung nebst Vollständigkeitsprüfung kann mit FibuNet web**IC** unabhängig davon sichergestellt werden, an welchem Ort sich die Rechnung physisch befindet.

Über Eskalationsmeldungen im Prüfprozess wird die Einhaltung von Skontofristen überwacht. Skontoverluste werden so vermieden. Rechnungen bleiben nicht mehr liegen, dadurch entstehende Mahngebühren gehören der Vergangenheit an.

Chancen des Branchenkontenrahmens BKR51 umfassend genutzt

Im Jahr 2015 entschied sich Feser-Graf der zentralen Empfehlung seitens VW und Audi zu folgen, in Verbindung mit dem Dealer-Management-System CROSS die Buchhaltungs- und Kostenrechnungssoftware gruppenweit auf den neuen Branchenkontenrahmen BKR51 umzustellen. Aus der branchenorientierten Ausrichtung von FibuNet resultiert nicht nur ein gut funktionierendes Zusammenspiel mit dem Dealer-Management-System CROSS. Die FibuNet-Software bietet auch eine automatische Toolunterstützung für die unterjährige Umstellung von Buchhaltung und Kostenrechnung auf den neuen Kontenrahmen.

Damit einher ging die Entscheidung, gruppenweit das Auswertungsmodul FibuNet web**BI** einzusetzen. Dieses Modul ermöglicht beliebige Auswertungen über Standort, Marke, Kostenstelle, Absatzkanal und Modell - sei es über vergleichende Aneinanderreihungen, Quervergleiche oder als Teilauswertungen innerhalb einer Dimension, wie beispielsweise der Erfolg eines Modells in den unterschiedlichen Absatzkanälen eines Standortes. FibuNet web**BI** liefert darüber hinaus auf Knopfdruck Auswertungen für den Fibu-Monitor, der ein Bestandteil für die Erreichung des Volkswagen-Ertragstransparenzbonus ist.

„Die Entscheidung, FibuNet als gruppenweite Rechnungswesensoftware und kaufmännische Integrationsplattform einzusetzen, war genau richtig“, so Till Heinrich, CFO der Feser-Graf Autohandelsgruppe. „FibuNet ist ein idealer Partner, um das Wachstum der Gruppe aktiv zu begleiten. Die Software ist hervorragend skalierbar, bei wachstumsbedingten Herausforderungen unterstützt uns FibuNet mit schnellen Problemlösungen.“

Über Feser-Graf

Die Wurzeln der beiden Familienunternehmen Feser und Graf reichen bis in das Jahr 1929 bzw. 1947 zurück. Walter und Charlotte Feser gründeten zunächst eine Motorradwerkstatt in Bernburg, Wilhelm Graf Senior eine Reparaturwerkstatt in Fürth. Im Jahr 2000 fusionierten beide Unternehmen zur heutigen Feser-Graf-Gruppe.



Bild: Seit Gründung der Feser-Graf-Gruppe im Jahr 2000 stehen Uwe Feser (2. v.l.) und Wilhelm Graf (r.) als Gesellschafter an der Spitze der Autohausgruppe. Markus Kugler (3.v.l.) und Till Heinrich (l.) verantworten seit Juli 2015 das operative Geschäft der Feser-Graf Gruppe.

Die Feser-Graf-Gruppe in der Metropolregion Nürnberg versteht sich als automobiler Full-Service-Anbieter. Das traditionsreiche Familienunternehmen gehört mit über 2.000 qualifizierten Mitarbeitern in rund 40 Betrieben zu den größten Autohandelsketten in Deutschland. Das Produktportfolio umfasst neben Volkswagen einschließlich Nutzfahrzeugen die Konzernmarken Audi, Seat, ŠKODA bis hin zu Lamborghini und Porsche (Service). Die Unternehmensgruppe deckt auch sämtliche Dienstleistungen in den Bereichen Werkstattservice, Teiledienst, Reparaturfinanzierungen, Autovermietung, Unfallinstandsetzung, Lackierarbeiten, Glas- und Felgenreparaturen, Smart-Repair, Reifeneinlagerungsservice und den Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen ab.

Diese Angebots- und Dienstleistungsvielfalt machen die Feser-Graf-Gruppe zu einem führenden Anbieter für den Volkswagenkonzern und dessen Marken. Mit über 50.000 verkauften Fahrzeuge pro Jahr und einem ständigen Fahrzeugbestand von weit über 5.000 Autos erlangt die Handelsgruppe mehr und mehr bundesweit einen hohen Bekanntheitsgrad.

Die operativen Vertriebs- und Servicehäuser der Feser-Graf Gruppe erstrecken sich von Nürnberg über Fürth, Erlangen, Forchheim, Höchstadt, Schwabach, Herzogenaurach, Asbach, Roth, Lauf bis hin nach Bernburg an der Saale und Magdeburg.

Über FibuNet GmbH

Der Name FibuNet steht für die Entwicklung besonders leistungsfähiger und sicherer Software für Finanzbuchhaltung, Rechnungswesen und Controlling im Mittelstand. Die 100% GDPdU- & GoBD zertifizierte Lösung FibuNet bietet dem Anwender auch bei sehr großen Datenmengen ein Höchstmaß an Sicherheit, Schnelligkeit und Funktionalität.

Über 1.400 namhafte Unternehmen vertrauen auf die Kompetenz und die Qualität von FibuNet, wie beispielsweise Berliner Effektengesellschaft, DLRG Bundesverband, Flensburger Schiffbaugesellschaft, Golf House Direktversand, Hurtigruten, Feser-Graf-Autohandelsgruppe, Intercard AG, Möbel Roller, Netto Marken-Discount und Pearl GmbH.



Laut den gemeinsam mit der Computerwoche und der Trovarit AG erhobenen Kundenzufriedenheitsstudien hat FibuNet durchgehend seit 2010 die mit Abstand zufriedensten Kunden mit ihrer Rechnungswesen-Software bei Unternehmen zwischen 100 und 500 Mitarbeitern.

FibuNet GmbH
Carl-Zeiss-Straße 3
D-24568 Kaltenkirchen

Tel.: +49 4191 8739-0
Fax: +49 4191 8739-17
Web: www.fibunet.de

Ansprechpartner für Vertrieb/ Marketing/ P.R.
Doris Dreyer, Geschäftsführung

E-Mail: beratung@fibunet.de